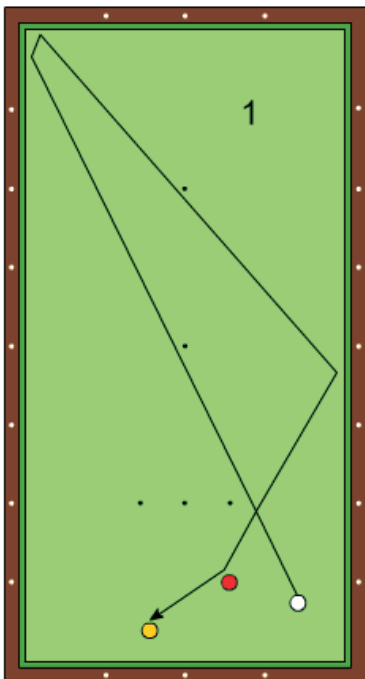


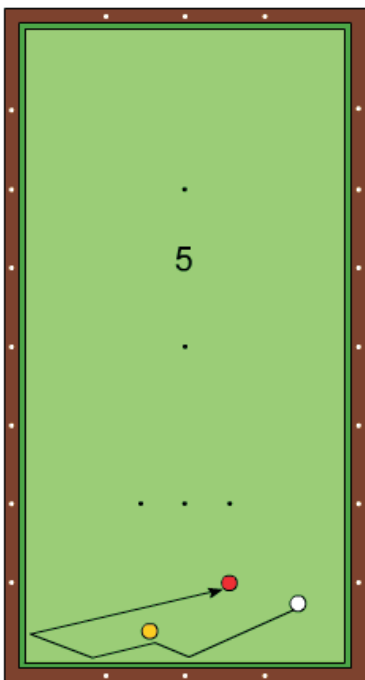
Nr. 30 Dessin - Diskussion

Bälle bitte genau aufsetzen! →



Ball-Position

Farbe	Position	x	y
Weiß	RU	x = 49,0 cm	y = 25,8 cm
Gelb	LU	x = 55,5 cm	y = 13,7 cm
Rot	RU	x = 19,2 cm	y = 33,9 cm



Hier bieten sich besonders viele Lösungen an, aber alles scheint irgendwie krumm zu liegen. Ich möchte Sie beiläufig daran erinnern, dass es einen großen Unterschied ausmacht, ob man im Training Verschiedenes in aller Ruhe ausprobiert oder ob man in der Partie nur aufgrund der visuellen Beurteilung am Brett seine Entscheidung treffen muss. Aber genau dazu ist das Training ja da, für den Ernstfall Erinnerungswerte zu bekommen. Auch beim Üben sollten Sie jedoch, bevor Sie losstoßen, erst einmal eigene Überlegungen anstellen und eine vorläufige Entscheidung treffen. Anschließend gibt es dann so manche Überraschung.

1. Conti-Vorbänder → Zeigen

Die Berechnung ist ziemlich leicht (Zielpunkt 0 bis 00 der li. lg. Bde), allerdings ist der Einlaufwinkel zu B 2 / B 3 nicht ganz unproblematisch. Wird B 2 relativ dünn oder aber besonders dick getroffen, ist alles o. k. Bei mitteldickem Treffen weicht der Spielball stärker seitlich ab und landet an der kurzen Bande. Bei noch stärker seitlichem Abprall käme evtl. die Nebenlösung B 2 - L - K - B 3 ins Spiel. Karambolage-Chanc: ca. 60 bis 70%, m. E. zu wenig.

2. Rundball von Rot, rechts getroffen – Das Problem ist die Konterausschaltung.

a) Wenn man, wie die Pool-Spieler, gewohnt ist, B 2 haargenau durch eine Lücke zu schicken, wird man diese Variante wählen → Zeigen

B 1: ausgeprägter Hochstoß, viel Rechtseffet, knapp vor der li. ob. Ecke die 1. (lg.) Bande berühren. B 2: ca. 5/8-Treff. Folgestellung: (+)

b) Ist man sich da nicht so sicher, kann man B 2 auch, fast voll getroffen (7/8) auf seiner Horizontalen halten. → Zeigen Ausführung: ähnlich wie bei 2a) - doch ist die Reaktion zw. B 1 / B 2 schwieriger in den Griff zu bekommen. Folge: (?)

3. Rundball von Rot, links getroffen → Zeigen

Für Präzisionsarbeiter. B 1: Wenig Gegeneffet. B 2: dosiert-dünn. Zärtlicher Stoß.

4. Vorbänder zur linken langen Bande → Zeigen

Eine ungewöhnliche Idee, aber sehr gut spielbar, eigentlich sogar fast mein Favorit. Der Zielpunkt an der langen Bande liegt wenig links der Horizontalen durch den Spielball. B 1: maximal Linkseffet, Tiefstoß, weicher gefühlvoller Stoß. Interessanterweise steht B 3 zum Schluss sogar relativ "dick". Folgestellung: (?)

5. Vorbänder zur Fußbande → Zeigen

Dosiertes Linkseffet. Bandenfolge: K - B 2 - K - L und dann B 3 (oder noch die re. lg. Bde und dann B 3 – oder, bei maximaler Linkseffetwirkung: Rückkehr zur kurzen Bande, dann re. lg. Bde, dann B 3). Es gibt also viele Chancen, aber alles nicht so ganz sicher. Folge: (+)

6. Zug-Doppelrundball von Gelb → Zeigen

Für Gewaltakrobaten. Gar nicht mal so besonders schwer, Konter lässt sich ausschalten. Allerdings liegt B 3 zum Schluss frei auf dem Tisch. Deshalb wohl doch besser nicht.

7. Zugball-Tümmler von Rot → Zeigen

Rechtwinklig zur Kopfbande. Sehr tief, lang und gefühlvoll stoßen, maximal Linkseffet. B 2 dick. Eigentlich auch nicht so schwer, gute Erfolgsaussichten, wenn auch nicht erste Wahl.

8. Für Kunststoßexperten → Zeigen

Nachläufer mit angepasstem Linkseffet

Liste: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20
 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40
 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56